

Koller Auktionen - Lot 3043

A172 Gemälde Alter Meister - Freitag 27 März 2015, 15.00 Uhr



HENDRIK VAN BALEN d. Ä., Werkstatt

(1575 Antwerpen 1632)

Anbetung der Heiligen Drei Könige. Um 1616.

Öl auf Kupfer, in Holz eingelassen.

16,6 x 12,9 cm.

Provenienz: Schweizer Privatsammlung. Dr. Ursula Härting, der wir für ihre Hilfe bei der Katalogisierung danken, hat das Gemälde im Original untersucht und weist es der Werkstatt Hendrik van Balen um 1616 zu. Es handelt sich bei der Darstellung um ein Capriccio, das mehrere Kompositionsmotive von Hendrik van Balen aufgreift, wie beispielsweise die Szene der Anbetung der Könige, dem frühesten bekannten Gemälde Van Balens aus dem Jahre 1598 (Öl auf Kupfer, 58 x 56 cm, Brüssel Notre-Dame-de-la-Chapelle,

Koller Auktionen - Lot 3043

A172 Gemälde Alter Meister - Freitag 27 März 2015, 15.00 Uhr

siehe Werche, Bettina: Hendrik van Balen (1575-1632). Ein Antwerpener Kabinettbildmaler der Rubenszeit, Turnhout 2004, Kat. Nr. A 21). Der ältere Josef, der mit ausgestreckter Hand seinen Hut vor der Brust hält, ist der Madrider Anbetung entnommen (Prado, Öl auf Holz, 136 x 102 cm, signiert, siehe Werche 2004, Kat Nr. A 22 mit einer Entstehungszeit nach 1616) und nicht zuletzt die Engelsmotive, wie sie Van Balen in späteren Werken häufig verwendete. Die lieblichen Physiognomien treffen den Stil van Balens sehr gut, aber lassen dessen Schmelz vermissen. Die Komposition ist trotz der Kompilationen perspektivisch gelungen und verweist technisch und koloristisch auf sein Atelier, in dem seit 1602 insgesamt 27, anonym gebliebene Lehrlinge angemeldet waren.

CHF 6 000 / 8 000

€ 6 190 / 8 250

Koller Auktionen - Lot 3043
A172 Gemälde Alter Meister - Freitag 27 März 2015, 15.00 Uhr

